

STADT BAD SÄCKINGEN

BEBAUUNGSPLAN

NR. 32 "INNERE WEGÄCKER"

3. Änderung

STADT BAD SÄCKINGEN / LANDKREIS WALDSHUT

Aufgrund der §§ 1 - 4 und 8 - 10 des Baugesetzbuches i.d.F. vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), §§ 73 und 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 28.11.1983 (GBl. S. 770), i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 03.10.1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.05.1987 (GBl. S. 161), hat der Gemeinderat der Stadt Bad Säckingen am 11. Juli 1988 die 3. Änderung des

BEBAUUNGSPLANS Nr. 32 "INNERE WEGÄCKER"

als

SATZUNG

beschlossen.

angezeigt am

11. AUG. 1988

LANDRATSAMT WALDSHUT



§ 1 (1) Gegenstand der Änderung des Bebauungsplanes:

1. Begründung
2. Rechtliche Festsetzungen (Text)
3. Rechtliche Festsetzungen (Zeichnung)

(2) Maßgebend für die Änderung ist der Lageplan vom 14.09.1987

§ 2

Der Bebauungsplan besteht aus

- |          |  |
|----------|--|
| Teil I   | Begründung vom 25.04.1983 und Begründung vom 11.07.1988 zur 3. Änderung des Bebauungsplans i.d.F. vom 25.04.1983 |
| Teil II  | Rechtliche Festsetzungen (Text) vom 25.04.1983 sowie Ergänzung vom 14.09.1987                                    |
| Teil III | Rechtliche Festsetzungen (Zeichnungen) vom 25.04.1983 mit Deckblatt vom 14.09.1987                               |

Der Bebauungsplan liegt beim Stadtbauamt Bad Säckingen zur Einsicht für jedermann auf.

§ 3

Ordnungswidrig im Sinne des § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Dieser Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung seiner Genehmigung nach § 12 BauGB in Kraft.

Bad Säckingen, den 11. Juli 1988

**Bürgermeisteramt**



(Dr. Nufer)  
Bürgermeister

angezeigt am 11. AUG. 1988



LANDRATSAMT WALDSHUT